



**Katholische Religion Basisfach und
Katholische Religion Leistungsfach - Informationen**

Schriftliche Arbeiten:	Pro Halbjahr werden im BF eine, im LF zwei Klausuren geschrieben, im LF im zweiten Halbjahr der Kursstufe II aufgrund der schriftlichen Abiturprüfung nur eine weitere Klausur.
Sonstige Leistungen: vom jeweiligen Lehrer abhängig	GFS beziehungsweise andere Sonderleistungen wie zum Beispiel Referate oder Präsentationen sind möglich, aber nicht zwingend vorgeschrieben.
Themen: Schwerpunkte legt der Lehrer fest	Aus folgenden sechs Themenfeldern werden lebensrelevante Sachverhalte erarbeitet, argumentativ erörtert und auf ihre Sinnhaftigkeit hin diskutiert: (1) Mensch sein: Ab oder bis wann ist man ein Mensch? Kriterien für wahrhaftes Menschsein? (2) Jesus Christus als unser Referenz-Kriterium, welches Dasein im Sinne Gottes ist und „Leben in Fülle“ bietet. (3) Unsere Welt nach vernünftigen Prinzipien verantwortlich gestalten. (4) Welche Rolle spielt die Kirche in unserem Leben bzw. in der Welt (dabei noch)? (5) Wie von Gott vernünftig reden? Auseinandersetzung mit atheistischen Positionen. (6) Religionen und Weltanschauungen reflektieren unter besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses von Wissen und Glauben bzw. Wissenschaft, empirisch-experimenteller Methoden und Fakten versus wertender Sinnggebung, hermeneutisch begründetem Verstehen und argumentativ verantworteter Orientierung.
Schwerpunktthema: diese Themen kommen (teilweise) im Abitur vor	Im BF wechseln sich immer zwei vorgegebene Schwerpunktthemen ab in der Kombination (A) Jesus Christus & Mensch sein (B) Kirche & Wissen und Glauben (C) Die Frage nach Gott & Gerechtigkeit – Lebensprinzip der Gesellschaft. Im LF gelten grundsätzlich in vertiefter und erweiterter Form dieselben Themen und Schwerpunkte.
Herausforderungen / „zu empfehlen für ...“	Religion als Schulfach erweitert die Lebenskompetenz, insofern das Suchen und Finden von Orientierung und Sinn im je eigenen Leben reflektiert wird. Dazu werden modellhaft Texte und Menschen aus der Bibel und der jüngeren Geschichte herangezogen und diskutiert. Religiöse Bildung schult die interreligiöse bzw. interkulturelle Kompetenz, dient der eigenen Charakterfestigung und trägt zu einer humanen Gesellschaft bei.
Weitere Bemerkungen zum Kurs / notwendige Vorkenntnisse:	Bewertet wird auch im Fach Katholische Religion das angeeignete und reflektierte Wissen sowie Verstehen. Es ist dennoch wünschenswert, dass jede Schülerin und jeder Schüler die je eigene Weltanschauung, den je individuellen Glauben in Diskussionen um Bewertung und Sinn von Sachverhalten einbringt und so zu einer lebendigen Unterrichts Atmosphäre beiträgt.
Abituranforderungen / Wichtiges zur Abiturprüfung:	Wer in Kl. 10 (G8) bzw. Kl. 11 (G9) sowie in der Kursstufe Religion besucht hat, darf eine mündliche Abi-Prüfung im BF Katholische Religion ablegen. Wer dies tun oder das LF besuchen will, jedoch im Jahr zuvor keine Religion besucht hat, muss bei Eintritt in die Kursstufe eine Nachprüfung über den versäumten Lernstoff ablegen.